

# P R E S S E

I N F O R M A T I O N    gfu 04/2008

11.03.2008

## Unterhaltungselektronik-Industrie begrüßt HDTV-Roadmap von ARD und ZDF

- Öffentlich-rechtliche Sender ebnen den Weg zum Regelbetrieb für hoch auflösendes Fernsehen
- Showcase-Sendeperioden, Sport-live-Übertragungen und eine intensive Testphase bereiten regelmäßige Ausstrahlungen vor
- Klarheit für Konsumenten und Handel:  
HDTV-fähige digitale Empfangsgeräte garantieren Zukunftssicherheit

ARD und ZDF präsentierten in einem Spitzengespräch dem Fachverband Consumer Electronics im ZVEI, der Gesellschaft für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik (gfu) und der Deutschen TV-Plattform ihren umfangreichen Fahrplan zur regulären HDTV-Einführung. Demnach beginnen die beiden öffentlich-rechtlichen Medienhäuser ab sofort mit intensiven Vorbereitungen zum HDTV-Regelbetrieb, der im Februar 2010 mit der Übertragung der Olympischen Winterspiele in Vancouver starten wird. „Damit ebnen wir schon heute den Weg in die nächste Generation der Fernsehtechnik“, betont Dr. Andreas Bereczky, Produktionsdirektor des ZDF.

Wie schon zur IFA 2007 strahlt die ARD zu Ostern dieses Jahres wieder in EinsFestival einen HDTV-Showcase aus – ein mehrtägiges HDTV-Programm, das den Zuschauern einen ersten Eindruck von der überragenden Qualität der High-Definition-Übertragungstechnik vermitteln wird. Gleichzeitig bietet der Showcase den technischen Abteilungen der Sender die Möglichkeit, wertvolle Erfahrung im praktischen HDTV-Betrieb zu sammeln und alle Konfigurationen auf der Sende- und Empfangsseite zu optimieren.

Im Rahmen dieses Projekts wird der Digitalkanal EinsFestival während der Osterfeiertage vom 21. bis 24. März über 40 Sendungen mit einer Gesamtlänge von 75 Stunden in HDTV über Satellit übertragen. Darunter sind die BBC-Serie „Planet Erde“ und die neu in HDTV-Auflösung abgetasteten 35-Millimeter-Produktionen des beliebten Serien-Klassikers „Kir Royal“. Weitere Showcases plant die ARD zur IFA 2008 (29.08. bis 03.09.) und zu Weihnachten.

... / 2

„Im kommenden Sommer wird auch die ARD – wie bereits das ZDF – die Satelliten- und Kabelübertragung ihres Programmbouquets mit weiteren technischen Qualitätsverbesserungen an das Darstellungsniveau moderner, großer Flachbildschirme anpassen“, so der Vorsitzende der Produktions- und Technikkommission von ARD und ZDF, Herbert Tillmann. Dann kommen unter anderem auch die Dritten Programme der ARD mit deutlich erhöhten Datenraten in die Wohnzimmer der Zuschauer – mit sichtbarem Gewinn an Bildqualität.

Auch für 2009 sind mehrere HDTV-Showcases geplant. Darüber hinaus wird das ZDF als Host-Broadcaster und voraussichtlich auch die ARD die Leichtathletik-Weltmeisterschaft, die vom 15. bis 23. August 2009 in Berlin stattfindet, live in HDTV übertragen. „Von da an“, so Dr. Joachim Weinmann, Leiter der AG Satellit von ARD und ZDF, „brauchen wir weitere HDTV-Testausstrahlungen, um einen reibungslosen Übergang zum Regelbetrieb ab Februar 2010 zu gewährleisten.“

ARD und ZDF werden ab diesem Starttermin ihre Haupt-Programme im Simulcast-Betrieb in HDTV ausstrahlen. Dabei ist geplant, bereits ein Viertel des Programmmaterials original HDTV-produziert zu verwenden. Die beiden Medienhäuser rechnen mit einer langen Simulcast-Phase, in der HDTV und Standard-Auflösung parallel angeboten werden. Dabei richten sie sich nach den Anforderungen des Marktes.

„Jetzt wird endlich auch für die Zuschauer sichtbar, dass HDTV keine ferne Medien-Utopie, sondern der planvolle Übergang zu einer ganz neuen Erlebnisqualität des Fernsehens ist. Bereits jetzt sind die modernen Fernsehgeräte auf diesen Qualitätssprung vorbereitet. Mit dem wachsenden Angebot an HDTV-Ausstrahlungen zieht die faszinierende neue Bilderwelt nun endgültig ins Wohnzimmer ein“, so Dr. Dietrich Westerkamp, Leiter AG HDTV der Deutschen TV-Plattform.

ZVEI und gfu haben bereits im letzten Jahr den konstruktiven Dialog mit ARD und ZDF mit Blick auf eine transparente HDTV-Roadmap geführt. „Die HDTV-Roadmap von ARD und ZDF wird die Einführung des hoch auflösenden Fernsehens in Deutschland einen entscheidenden Schritt voranbringen, da sie sowohl Endverbrauchern als auch der Industrie, dem Handel und den Programmanbietern die erwartete Planungssicherheit gibt“, bewertet Dr. Rainer Hecker, Aufsichtsratsvorsitzender der gfu und stellvertretender Vorsitzender des Fachverbands Consumer Electronics im ZVEI, die Pläne von ARD und ZDF.

---

Sie finden diese Presseinformation auch im Internet unter: [www.gfu.de](http://www.gfu.de) oder [www.tv-plattform.de/presse](http://www.tv-plattform.de/presse)

#### Weitere Informationen:

Deutsche TV-Plattform  
Referat Öffentlichkeitsarbeit  
Dr. Michael Thiele  
Clausewitzstraße 6  
10629 Berlin

Tel: 030 / 88 67 96 94  
Fax: 030 / 88 67 96 93  
eMail: [info@tv-plattform.de](mailto:info@tv-plattform.de)  
Internet: [www.tv-plattform.de](http://www.tv-plattform.de)